

Lungenkarzinom

Perioperative Therapie mit platinbasierter Chemotherapie plus Nivolumab beim nichtkleinzelligen Lungenkarzinom (NSCLC) in den Stadien II-III B (Cascone et al., CheckMate 77T); [ESMO Congress 2023 - Presentation Detail](#)

Fragestellung

Führt die perioperative Therapie mit neoadjuvanter Gabe einer platinhaltigen Chemotherapie in Kombination mit Nivolumab, Operation und anschließender adjuvanter Therapie mit Nivolumab bei Patientinnen und Patienten (Pat.) mit NSCLC in den Stadien II - III B zur Verlängerung des ereignisfreien Überlebens?

Hintergrund

Die neoadjuvante Immunchemotherapie ist eine Option beim NSCLC in den Stadien II - III B. Unklar ist die Rolle der umfassenden, perioperativen Behandlung mit neoadjuvanter Immunchemotherapie und anschließender adjuvanter Immuntherapie. In CheckMate 77T wurde die perioperative Immunchemotherapie vs einer perioperativen Chemotherapie untersucht.

Ergebnisse

Studie	Risikogruppe	Kontrolle	Neue Therapie	N ¹	pCR ²	EFÜ ⁴ (HR ³)
CheckMate 77T	NSCLC, Stadium II – III B	platinbasierte Chemotherapie	platinbasierte Chemotherapie + Nivolumab	461	4,7 vs 25,3 ⁵	18,4 vs n.e. ⁷ 0,58 ⁶ p = 0,00025

¹ N - Anzahl Pat.; ² pCR – pathologische Komplettremission, Rate in %; HR - Hazard Ratio; ⁴ EFÜ – ereignisfreie Überlebenszeit, Median in Monaten; ⁵ **Ergebnis für Kontrolle, Ergebnis für Neue Therapie**; ⁶ **Hazard Ratio in grüner Farbe** - Vorteil für Neue Therapie; ⁷ n. e. – Median nicht erreicht;

Zusammenfassung der Autoren

Die perioperative Therapie in Kombination einer platinhaltigen Chemotherapie mit Nivolumab, gefolgt von adjuvanter Therapie mit Nivolumab, kann der neue Standard bei Pat. mit resektablen NSCLC werden.

Kommentar

Die Daten bestätigen frühere Studien zum Wert einer neoadjuvanten Therapie beim resektablen NSCLC. Die Subgruppenanalysen zeigen allerdings bisher, dass Pat. im Stadium II nicht von der perioperativen Immunchemotherapie profitieren, ebenso wenig Pat. mit einer niedrigen PD-L1-Expression. Auch fehlen Daten zum Einfluss der umfassenden, perioperativen Therapie auf die Gesamtüberlebenszeit.